Mustervorlage

„Vereinbarung über Mobile Arbeit“

Angesichts der schwierigen Situationen, in der sich der deutsche Mittelstand auf Grund der Corona Pandemie aktuell befindet, haben wir uns dazu entschieden, unsere eigene Vereinbarung über mobile Arbeit öffentlich zur Verfügung zu stellen. Diese Mustervorlage soll Unternehmen dabei helfen, den neuen Verordnungen der Bundesregierung, die am 19. Januar 2021 von Bundeskanzlerin Angela Merkel in der Pressekonferenz zur Shutdownverlängerung angekündigt wurden, möglichst schnell und unkompliziert nachkommen zu können.

Achtung: Ob die Vorlage im Einzelfall anwendbar ist, muss jede Geschäftsführung für sich und das eigene Unternehmen individuell entscheiden. Wir empfehlen hiermit ausdrücklich sich ggfs. anwaltlich beraten zu lassen.

Haftungsausschluss

Das Formular und der Mustertext sind unbedingt auf den Einzelfall hin anzupassen. Wir haben uns bei der Erstellung große Mühe gegeben. Trotz alledem können wir keinerlei Haftung dafür übernehmen, dass das Dokument für den von Ihnen angedachten Anwendungsbereich geeignet ist.

Über uns

Sawayo unterstützt Unternehmen bei der Einhaltung gesetzlicher Regularien und minimiert den Aufwand für administrative Tätigkeiten von Arbeitszeiterfassung bis zur revisionssicheren Dokumentenverteilung innerhalb des Teams. Besonders in Zeiten verordneter „Home-Office Pflicht“, dient unsere Plattform als sichere und benutzerfreundliche Lösung für Herausforderungen des neuen Arbeitsalltags. Über unser Dokumentenmanagement können zum Beispiel neue Vereinbarungen (wie diese hier) mit wenigen Klicks an die Mitarbeiter verteilt und gegengezeichnet werden. Mehr Informationen gibt es auf unserer Webseite unter [Sawayo Dokumentenmanagement](https://www.sawayo.de/dokumentenmanagement/funktionen?utm_source=download&utm_medium=vorlage_mobile_arbeit).

Vereinbarung über Mobile Arbeit

|  |  |
| --- | --- |
| zwischen der | **und** |
| **Unternehmensname**  Straße & Hausnummer  PLZ & Ort  **- nachfolgend Arbeitgeber genannt -** | **Herr/Frau Vorname Nachname** geb. am xx.xx.xxxx  Straße & Hausnummer  PLZ & Ort  **- nachfolgend Mitarbeiter/in / Arbeitnehmer/in genannt -** |
| **- beide gemeinsam bezeichnet als „die Parteien“ -** | |

wird ergänzend zum Arbeitsvertrag des/der Mitarbeiters/Mitarbeiterin vom xx.xx.xxxx folgendes vereinbart:

**Präambel:**

Die moderne Technik und die Verbreitung der digitalen Kommunikationsgeräte im Arbeitsleben machen mobiles Arbeiten – vor allem von zuhause aus – möglich. Die Betriebsparteien sind sich einig, dass mobiles Arbeiten Chancen für die Arbeitnehmer bietet und nutzbringend sein kann. Mobiles Arbeiten ermöglicht eine selbstbestimmte Arbeitsgestaltung, schafft Freiräume und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die mobile Arbeit darf allerdings weder die ständige Erreichbarkeit der Arbeitnehmer zum Ziel oder zur Folge haben noch für sie eine Ausweitung des Arbeitsvolumens bewirken. Allen Formen der Entgrenzung der Arbeit ist entgegenzuwirken.

**§ 1 Definition**

Mobile Arbeit umfasst alle arbeitsvertraglich geschuldeten Arbeitsleistungen, die außerhalb der vom Arbeitgeber betriebenen Betriebsstätten erbracht werden. Diese Arbeitsleistungen erfolgen entweder online oder offline.

**§ 2 Zeitraum und Umfang**

1. Dem/Der Mitarbeiter/in wird

* in der Zeit ab Beginn ihrer Tätigkeit am xx.xx.xxxx
* ohne Befristung

die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten eingeräumt.

1. Der/Die Mitarbeiter/in kann im o.g. Zeitraum seine/ihre Arbeitsleistung an bis zu 5 Arbeitstagen pro Woche außerhalb der Betriebsstätten des Arbeitgebers erbringen. Konkrete Absprachen über Erreichbarkeit, Arbeitsort und -aufgaben sind mit dem Arbeitgeber jeweils kurzfristig abzustimmen.

**§ 3 Arbeitszeit**

1. Mobile Arbeit erfolgt immer im Rahmen der arbeitsvertraglich bzw. gesetzlich geltenden Arbeitszeitregelungen. Der/Die Mitarbeiter/in hat während mobiler Arbeit die gleichen Bestimmungen hinsichtlich der Arbeitszeit zu beachten, die auch für Tätigkeiten in den Betriebsstätten des Arbeitgebers gelten.
2. Eine Erweiterung des Arbeitszeitvolumens durch mobiles Arbeiten ist ausdrücklich nicht vorgesehen. Die Pausen- und Ruhezeiten nach dem ArbZG sind einzuhalten.

**§ 4 Zeiterfassung**

Mobile Arbeit ist vertragliche Arbeitsleistung. Deshalb muss sie genauso wie Arbeit in der Betriebsstätte des Arbeitgebers behandelt und erfasst werden. Die Arbeitszeit ist unabhängig vom Arbeitsort in dem vom Arbeitgeber vorgegebenen System zu dokumentieren.

**§ 5 Salvatorische Klausel**

Sollte eine Bestimmung dieser vertraglichen Vereinbarung ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleibt die Gültigkeit der anderen Bestimmungen dieser vertraglichen Vereinbarung davon unberührt. Eine ungültige Bestimmung wird durch eine neue Bestimmung oder eine Vereinbarung zwischen den Parteien ersetzt, die der Bestimmung und dem Ziel der ungültigen Bestimmung so nahe wie möglich kommt.

**§ 6 Vertragsänderung**

Ergänzungen und Änderungen dieser Vereinbarung sind nur schriftlich gültig; mündliche Absprachen sind rechtsunwirksam.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum) (Ort, Datum)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Vorname Nachname** **Vorname Nachname**

Geschäftsführer/in Unternehmensname (Arbeitnehmer/in)

(Arbeitgeber)